**Gott liebt es,**

**belästigt zu werden**

**Wort-Gottes-Feier**

**Gott liebt es, belästigt zu werden**

**Wort-Gottes-Feier am 4.August 2010 – Pfarrer von Ars**

# Eröffnungslied

## Kommt herbei, singt dem Herrn... Gl 270 1,2

Es ist schön, dass wir heute Abend wieder zusammengekommen sind um Gott am Ende dieses Tages zu loben, zu danken und zu bitten.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. *Amen*

# Einführung

Morgen feiert die Kirche den Gedenktag des Pfarrers Johannes Maria Vianney, einigen vielleicht bekannt als heiliger Pfarrer von Ars.

Er ist der Patron aller Pfarrer. Sein Vorbild hat unseren Papst Benedikt zum abgelaufenen Jahr des Priesters inspiriert.

Ein Satz der ihm zugeschrieben wird, hat mich besonders bewegt.

**Der liebe Gott liebt es, belästigt zu werden.**

So wollen wir nun diesem Satz folgen und den lieben Gott belästigen. Belästigen mit unseren Gebeten, Anliegen und Bitten

# Kyrie

# *Herr Jesus Christus, hilf uns frei zu werden von allem, was uns hindert, den Willen des Vaters zu tun*

### Herr, erbarme dich …

Hilf uns zur Ruhe zu kommen, damit wir erkennen, wie sehr wir beschenkt sind

### Christus, erbarme dich …

Hilf uns, auch Mühsal nicht zu scheuen, damit uns die geheimen Schätze des Alltags nicht entgehen:

### Herr, erbarme dich …

# Tagesgebet

Gott, du kennst uns besser, als wir uns kennen. Du weißt, wie sehr wir uns nach Veränderung sehnen und wie sehr wir der Umkehr bedürfen.

Du trittst nicht mit Gewalt an uns heran, du kommst zu uns mit deinem Wort — deinem offenen und guten , fordernden und heilendem Wort.

Gib, dass wir dir nicht ausweichen sondern uns öffnen und dein Wort annehmen. *Amen*

***Lesung***: Jer. 6, 16-19

# Zwischengesang

Mein ganzes Herz erhebet dich Gl 264 1

***Evangelium:*** Mark. 6, 30- 34

# Auslegung

***Meditation***

***Lied*** Ein Danklied sei dem Herrn Gl 933 1,3,5

# Fürbitten*Es sind nicht die schönen und die langen Gebete, auf die Gott achtet, sondern jene, die aus dem Herzen kommen. Deshalb bitten wir dich von ganzem Herzen.*

Für alle, die in der Verkündigung tätig sind, verleih ihnen die Gabe, den Menschen aus der Seele zu sprechen.

*Wir bitten dich erhöre uns*

Für alle Glaubenden, lass sie durch die Art, wie sie im Alltag mit ihren Mitmenschen umgehen, deine Güte verkünden.

*Wir bitten dich erhöre uns*

Für Menschen, die von schwerer Schuld bedrückt sind, sprich ihnen durch deine Seelsorger Vergebung zu und bahne ihnen einen Weg zurück in die Gemeinschaft.

*Wir bitten dich erhöre uns*

Für unsere Verstorbenen, hole sie heim in die ewige Freude.

*Wir bitten dich erhöre uns*

Gott, bei dir ist die Huld. Birg uns in deiner Liebe, damit wir nicht tun, was alle tun. Lass uns so mit unseren Mitmenschen umgehen, wie du an uns handelst.

Amen.

# Vater unser

Gott , du unsere Hoffnung und Kraft, ohne dich sind wir nichts. Steh uns bei damit wir denken, reden und tun, was dir gefällt. So bitten wir um die Gegenwart Gottes:

Vater unser.......

Denn dein ist das Reich...

***Friedensgruß***

Allmächtiger und barmherziger Gott, du hast dem hl. Pfarrer von Ars die Geduld und Sorge eines guten Hirten gegeben, der sich für das heil seiner Mitmenschen verzehrt. Hilf auf seine Fürsprache auch uns, in der Liebe Christi Menschen für dich zu gewinnen und zusammen mit unseren Brüdern und Schwestern im Frieden zu leben.

*Amen*

***Lied:***Im Frieden dein Gl 473 1,3

***Schlusswort***

Vielen Dank euch allen, die ihr euch Zeit genommen habt, diese Wort-Gottes-Feier mit uns zu erleben.

Wir wünschen allen eine erholsame Zeit für Leib, Geist und Seele. Die Welt wird nach dem Urlaub nicht völlig anders sein. Aber wir hoffen, ihr findet neue Kraft und Energie und neuen Glaubensmut.

So wollen wir zum Abschluss um sein Erbarmen und seinen Segen bitten.

Gott unser Vater. Ein Leben lang sind wir in der Unrast unserer Welt unterwegs voll Sehnsucht nach Ruhe und Geborgenheit.

Schenke uns deine Nähe, damit unser unruhiges Herz Ruhe und Heimat findet in dir. Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.

***Segen***

Gott, sei du über uns und segne uns.

Sei unter uns und trage uns,

sei neben uns und stärke uns,

sei vor uns und führe uns.

Sei du die Freude, die uns belebt,

die Ruhe, die uns erfüllt.

Das Vertrauen, das uns stärkt,

die Liebe, die uns begeistert

und der Mut, der uns beflügelt.

Amen

Gehen wir und bringen seinen Frieden *Amen*

Gelobt sei Jesus Christus. In Ewigkeit Amen

**Schlusslied:** Segne du Maria Gl 896 1,2

**Anstelle einer Meditation**

Am Ende seines Lebens angekommen, verlangt es den heiligen Pfarrer von Ars heftig nach dem Himmel. ,,Wir werden ihn sehen! Wir werden ihn sehen!... O meine Brüder, habt ihr je daran gedacht? Wir werden Gott sehen! Wir werden ihn allen Ernstes sehen! Wir werden ihn so sehen, wie er ist... Von Angesicht zu Angesicht!... Wir werden ihn sehen! Wir werden ihn sehen!!!" sagt er glühend eines Tages. Wie ein Arbeiter, der seine Aufgabe wohl erfüllt hat, geht er am 4. August 1859 Gott schauen und sich im Paradies ausruhen. ,,Die Kirche betrachtet sein Erbe nicht als einen Schatz aus einer längst vergangenen Zeit, sondern als einen kräftigen Ansporn, um in der Pilgerschaft des Glaubens auf immer neuen Wegen vorwärtszukommen". Das Leben des Pfarrers von Ars ist ein Schatz für die Kirche. ,,Heiliger Jean-Marie Vianney, der du während deines Lebens einen großen Eifer für die Rettung der Seelen und eine grenzenlose Liebe für die armen Sünder besessen hast, mehre die Opferbereitschaft in uns und bereite uns einen Platz im Himmel vor, damit wir mit dir Gott in Ewigkeit schauen können".

Keine Gnade kommt vom Himmel,

die nicht durch die Hände Mariens ginge.

Das einzige Glück

dass wir auf Erden haben:

Gott kennen und ihn lieben

**

Johannes-Maria Vianney (Originalunterschrift)

**Dieser Gottesdienst wurde gestaltet und gefeiert von:**

Bernhilfe Dengel, WGF-Leiterin in der Pfarrei St. Georg, Neubrunn in Unterfranken.